Chaos macht Schule

Fragenkatalog der Eltern

Q: Preisgebens von brisanten Texten und Fotos, die Schwierigkeiten beim Entfernen derselben?

A: Das Internet ist ein öffentlicher Ort, was veröffentlicht ist, ist u.U. Nicht mehr zu entfernen. Deshalb vorher drüber nachdenken!

Q: Welche Rechte räume ich Betreibern von sozialen Netzwerken ein, wenn ich Daten, Bilder usw einstelle. A: Das steht jeweils in der AGB. Bei Facebook überträgt man die Rechte an Bildern und Texten an Facebook. Kann aber auch einfach daran liegen, dass Facebook die ja quasi veröffentlichen will.

Q: Zweifelhafte Anfragen von angeblich Bekannten? A: Darf man zu Fremden ins Auto steigen?

Q: Wie kann ich Jugendliche stärken, die da nicht mitmachen wollen? A: Das nicht Mitmachen bei einem sozialen Netzwerk schließt nun mal aus einem sozialem Netzwerk aus, sei es auch virtuell. Das ist vergleichbar mit nicht in die Disko gehen oder nicht ins Jugendheim gehen. Es werden Informationen ausgetauscht und kommuniziert. Soziales Netzwerk eben.

Q: Soziales Netzwerk: Wie komme ich rein, wie wieder raus? A: Rein: Anmelden. Dauert 5 Minuten. Raus: Kommt auf das Netzwerk an. Facebook ermöglicht zZ nur das Inaktivieren eines Accounts.

Q: Kontrollmöglichkeiten für die Eltern A: Hinsehen! Überwachung ist unfair und zerstört die Privatsphäre der Jugendlichen!

Q: Welches Menschenbild steckt eigentlich dahinter? A: Ein soziales / kommunizierendes. Also prinzipiell erst mal positiv.

Q: Wie viele „Freunde“ muss ich haben,um dazuzugehören? A: Kommt auf den Freundeskreis an. Manchmal ist Freunde sammeln cool, manchmal nicht. Wie Fußballbilder oder Pokemons.

Q: Warum wollen Jugendliche und ja auch Erwachsene ihre privaten Dinge so in dieÖffentlichkeit tragen? A: Das Internet bietet den Menschen die Möglicheit der Welt zu zeigen: „Hey schau mal her, was für ein toller, interessanter Mensch ich bin!“ oder „Ich habe eine Meinung und die möchte ich äußern!“ Das Risiko, dass die positive Selbsteinschätzung nicht vom Rest der Welt geteilt wird, ist aufgrund der Masse von Einträgen gering. Das direkte soziale Umfeld wird idR die Dinge lesen und normal damit umgehen. Nur bei herausstechend schrägen/schönen/hässlichen/dummen/etc Äußerungen oder Bildern, kann sich die Information im Internet rasant verbreiten.

Q: Was ist Cyber-Mobbing/Stalking A: Cyber Mobbing ist wie normales Mobbing, nur 24/7 und Freundeskreisübergreifend.

Q: Wie gehe ich damit um A: Wie mit anderen Arten von Mobbing auch: Opfer stärken, Täter ansprechen

Q: wie schütze ich mich,/ wie kann ich solche Angriffe im Vorhinein verhindern.. A: Vor

Mobbing kann man sich nicht schützen

Q: Wie Thematisierung in der Schule? Sensibilisierung der Schüler? A: Nicht nur in der Schule müssen Werte vermittelt werden! Die Eltern sind viel mehr in der Pflicht, denn sie haben (hoffentlich) mehr und intensiveren Kontakt zu den Kindern. Wo kein Täter, da kein Opfer!

Hierzu ist mir nichts eingefallen:

Abzocke und Kostenfalle im Internet- wie Schütze ich mich und meine Kinder? Wie gehe ich damit um? Wie kann ich diese Fallen umgehen? Was muss ich machen, wenn ich doch in eine Falle getappt bin?

From:
https://wiki.warpzone.ms/ - **warpzone**

Permanent link:
https://wiki.warpzone.ms/projekte:chaos_macht_schule?rev=1334076394

Last update: **01.03.2017**